

Anlagen: (C) Karl Paller, Jakob Hiller

Presseinformation

4. August 2014



Waldheimat-Semmering-Veitsch: Traditionelle Kräuterweihe

Am 15. August zu Maria Himmelfahrt findet die Traditionelle Kräuterweihe bei der Gölkkapelle in Krieglach – Peter Roseggers Waldheimat - statt.

Die Tage zwischen dem 15. August (Maria Himmelfahrt) und dem 8. September (Maria Geburt) haben seit jeher eine besondere Bedeutung. Während diesen 30 Tagen, dem sogenannten „Frauendreißiger“, liegt auf Wurzeln und Kräutern besonderer Segen.

Der Brauch der Kräuterweihe ist sehr alt und hat seinen Ursprung vermutlich im heidnischen Brauch des Schutzkräutersammelns. Im 10. Jahrhundert wurde der Brauch christianisiert und mit der Jungfrau Maria in Verbindung gebracht.

Die gesegneten Kräuter wurden und werden von den Bauern nach wie vor im Haus zum Schutz gegen Feuer und Blitz aufbewahrt, man steckt sie auf die Saatfelder, legt sie hinter die Krippen der Viehställe, verbrennt sie bei Gewittern im Herdfeuer und trägt sie bei sich als Schutzmittel gegen Gefahren.

Gesammelt werden sieben, neun oder 77 verschiedene Kräuter – die sog. „Kräuter- oder Frauenbuschen“. Die Kräuter besitzen unterschiedliche Heilkräfte und werden entsprechend verwendet. Typische Kräuter: z.B. Augentrost, Beifuß, Eisenkraut, Frauenmantel, Heidekraut, Melisse, Ringelblume, Schachtelhalm, Spitzwegerich,...

Programm für dieses Jahr:

8:30 – 9:30 Uhr Heilige Messe mit Kräutersegnung in der Jakobuskirche Krieglach

15 -19 Uhr Festliche Andacht mit Kräutersegnung in der Gölkkapelle Krieglach, anschließend Gölkkfest

Abdruck der Bilder für die Presse kostenfrei.

Weitere Informationen für die Presse

Informationen zu diesen und zahlreichen weiteren Angeboten in Mürzzuschlag, Ganz, Langenwang, Krieglach, Mitterdorf und Veitsch gibt es unter:

Tourismusverband Waldheimat-Semmering-Veitsch
Wiener Straße 9
8680 Mürzzuschlag
Tel.: 03852/ 3399
www.waldheimat-semmering-veitsch.at
<https://www.facebook.com/TourismusverbandWaldheimatSemmeringVeitsch>